

Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung Dobersdorf

vom 02.12.2022 in der Karl-Jaques-Halle, Schleser Weg 12, Dobersdorf

Beginn: 18:15 Uhr - Ende: 19:30 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern 1 bis 9.



.....
Unterschrift

Anwesend:

a) stimmberechtigt

Bürgermeisterin Britta Mäver-Block
(als Vorsitzende)

GV Eggert Hagen
GV Werner Kalinka
GV Frank Massur
GV Rolf Stoltenberg
GV Karl-Heinz Walther
GV Günter Wiegert

b) nicht stimmberechtigt

Stefan Forberger, Kämmerer und Protokollführer

Bürger: 3

Presse: ./.

Es fehlte:

a) entschuldigt:

GV Heiko Fahrenkrog
GVin Hanne Schlapkohl
GV Christian Schnoor
GV Heiko Stark

b) unentschuldigt

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Dobersdorf** waren durch Einladung vom **02.12.2022** auf **Montag, den 12.12.2022** zu **18.15 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

T a g e s o r d n u n g

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung –
Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 4.10.2022
4. Beratung und Beschlussfassung zur Beauftragung der Erstellung eines Ortsentwicklungskonzepts
5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung weiterer Straßenlaternen:
 - a) in Tökendorf, Parkplatz Karl-Jaques-Halle,
 - b) in Tökendorf, Dorfstraße zwischen Ehrenmal und Schmiedekoppel
 - c) in Lilienthal: Dorfstraße Ortseingang von Dobersdorf
6. Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung einer neuen Stromleitung im Schleser Weg zur Versorgung der Straßenlaternen
7. Nachträgliche Beschlussfassung zur Vergabe des Auftrags zum behindertengerechten Umbau zweier Bushaltestellen
8. Einwohnerfragestunde
9. Verschiedenes
10. Nicht öffentlich: Personalangelegenheiten

Es wurde beantragt, dass die Tagesordnung um Punkt 11 „Verschiedenes“ in nicht öffentlicher Sitzung ergänzt wird.

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge wurden nicht eingebracht.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Britta Mäver-Block begrüßt die Gemeindevertreter, die anwesenden Bürger und Herrn Forberger. Sie stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen. Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 10 und der ergänzte TOP 11 wird gem. § 35 GO unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.10.2022

Das Protokoll der Sitzung vom 04.10.2022 ist den Gemeindevertretern zugegangen.

Herr F. Massur führte aus, dass er die Beschlussfassung bezüglich des Punktes 4 der Tagesordnung vom 4.10.2022 („Vorstellung der PV-Freiflächenpotentialanalyse und Beratung und Beschlussfassung über ein Standortkonzept“) hinsichtlich des Abschnitts, dass die Gemeinde beabsichtigt, bei zukünftigen Beteiligungsverfahren auf die Landesplanung einzuwirken, geeignete PV-Floating- und PV-Freiflächenanlagen zu ermöglichen, anders wahrgenommen hat.

Ein Einwirken auf die Landesplanung ist gewünscht – nicht aber zwingend in Richtung einer bestimmten in der Beschlussfassung genannten PV-Anlagenform. Herr Massur würde sich gern weitergehende Informationen wünschen.

Dem schloss sich die Mehrheit der anwesenden Gemeindevertreter an.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Vermutlich auf der nächsten GV soll dann noch einmal über den Punkt 4 der Tagesordnung vom 4.10.2022 gesprochen werden und ggf. neu abgestimmt werden.

Zu den anderen Punkten des Protokolls der Sitzung vom 4.10.2022 gab es keine Beanstandungen und sind in der vorliegenden Form genehmigt.

4. Beratung und Beschlussfassung zur Beauftragung der Erstellung eines Ortsentwicklungskonzepts

Bürgermeisterin B. Mäver-Block ging auf die verschiedenen Aspekte eines Ortsentwicklungskonzepts ein. Das OEK soll als informeller Handlungsleitfaden für die kommunalpolitische Arbeit der kommenden Jahre in Dobersdorf dienen. Anfang der 2000er-Jahre gab es bereits definierte Entwicklungsmaßnahmen für die Gemeinde Dobersdorf. Eine Umsetzung fand nur teilweise statt. Das OEK soll unter Beteiligung der Bevölkerung erstellt werden. Wesentliche Stichworte sind häufig Digitalisierung, demografischer Wandel, Klimawandel und die sich ändernden Lebensgewohnheiten.

Finanzielle Realisierbarkeit und hiermit zusammenhängende Priorisierung von Vorhaben sind zu beachten.

Zur Erstellung eines OEK sollte ein unabhängiges Projektplanungsbüro beauftragt werden. Es wird mit Kosten für das OEK in Höhe von ca. T€ 20-25, bei einer Förderung bis zu 75% gerechnet.

Die ausgewählten Projekte erhalten häufig eine Förderung von bis zu 75%.

Es wurden in diesem Zusammenhang die Aktivregion Ostseeküste sowie Förderungen bei anderen Gemeinden (z.B. in Heikendorf) angesprochen.

Herr W. Kalinka wies darauf hin, dass ein OEK zugleich auch limitierend in den Umsetzungsmöglichkeiten sein kann und Zukunftsprojekte auch ohne OEK umgesetzt werden können.

Es wurde vorgeschlagen das Thema OEK zu verschieben und auf der nächsten Sitzung zu besprechen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung weiterer Straßenlaternen:

- a) in Tökendorf, Parkplatz Karl-Jaques-Halle,**
- b) in Tökendorf, Dorfstraße zwischen Ehrenmal und Schmiedekoppel**
- c) in Lilienthal: Dorfstraße Ortseingang von Dobersdorf**

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Dobersdorf war in seiner Sitzung vom 30.11.2022 nicht beschlussfähig.

In der GV-Sitzung wurde berichtet, dass Straßenlaternen mit 360-Grad Lichtausfall z.B. für die Ausleuchtung der Parkplätze sinnvoll sein können.

Es wurde beschlossen, dass weiterführende Informationen bezüglich der Straßenlaternen eingeholt werden sollen und den Mitgliedern der GV und des Bauausschusses zur Verfügung gestellt wird.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

6. Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung einer neuen Stromleitung im Schleser Weg zur Versorgung der Straßenlaternen

Im Rahmen der GV-Sitzung wurden folgende Punkte angesprochen:

- Laterne zur Beleuchtung der Straßenschwelle wird derzeit noch über den Hausstrom der ansässigen Familie Petersen versorgt;
- benötigte Leitungsstärke der Stromkabel zur Versorgung der Stromabnehmer;
- Verlegung eines neuen Stromkabels vom Campingplatz kommend;
- Hr. W. Kalinka führte an, dass der Schleser Weg bezüglich des Regenwassers überlastet ist;
- Hr. E. Hagen führte die Punkte Glasfaserverlegung und tatsächliche Kosten der Maßnahmen an.

Es wurde beschlossen, dass Angebote hinsichtlich der Maßnahmen (speziell bezüglich einer hinreichenden Stromversorgung eingeholt werden sollen).

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

7. Nachträgliche Beschlussfassung zur Vergabe des Auftrags zum behindertengerechten Umbau zweier Bushaltestellen

Die GV stimmt der Auftragsvergabe zum behindertengerechten Umbau zweier Bushaltestellen an die Fa. Bargholz zu.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

8. Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Einwohner wurden keine Fragen gestellt.

9. Verschiedenes öffentlicher Teil

Lkw-Verkehr in der Gemeinde:

An manchen engen Straßenstellen im Gemeindegebiet kommt es vor, dass beim Begegnen von 2 Lkw, ein Lkw auf den Bürgersteig aufweichen muss. Angesprochen wurde der Lkw-Verkehr welcher durch den gemeindeansässigen Tannenbaumbetrieb bedingt ist.

Gedankengänge im Rahmen der GV-Sitzung:

- Poller aufstellen,
- verstärkte Kontrollen des Ordnungsamtes,
- Herr W. Kalinka führte aus, dass sich aus dem realen Geschäftsleben heraus entsprechender Lkw-Verkehr automatisch ergibt; hohe Geschwindigkeiten sind deutlich problematischer.

Die 3 Bürger verlassen die GV-Sitzung, da nachfolgend der nicht-öffentliche Teil der GV-Sitzung beginnt.



-Bürgermeisterin-



-Protokollführer-

